



Am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik sind am Dienort Kiel
sind ab dem 1. August 2023 oder später

zwei Promotionsstellen für Wissenschaftskommunikationsforschung m/w/d (EG 13 TV-L, 75%)

befristet auf zunächst drei Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Die Anfertigung einer Dissertation im Rahmen der Stelle ist ausdrücklich erwünscht.

Die Ressourcen und der Arbeitsplatz am Institut stehen Ihnen hierfür auch über die Arbeitszeit von 75% hinaus zur Verfügung. Die Stellen werden Teil des Projekts KielSCN bzw. mit diesem assoziiert sein.

Das Projekt KielSCN

Das Kiel Science Communication Network (KielSCN, kielscn.de) ist ein gemeinsames Wissenschaftskommunikationsforschungszentrum der drei Institutionen IPN, Muthesius Kunsthochschule, sowie Universität Kiel und wird von der Volkswagen Stiftung für die Dauer von zunächst fünf Jahren gefördert. Neben den akademischen Institutionen sind Medienpartner aus der Wissenschaftskommunikation (Spektrum der Wissenschaft, kurzgesagt.org, NDR, OpenCampus) eingebunden. Ziel des KielSCN ist es, visuelle Formate der Wissenschaftskommunikation disziplinübergreifend zu entwickeln sowie Entwicklungs- und Wirkprozesse empirisch zu untersuchen. Langfristig soll das KielSCN als zentraler Hub für partizipative, visuelle Wissenschaftskommunikation am Standort Kiel aufgebaut werden.

Wir suchen an der Wissenschaftskommunikationsforschung interessierte Personen zur Verstärkung unseres Teams am KielSCN. Wir bieten ein für eigene Forschung und Karriere förderliches Umfeld, u.a. durch Verfügbarkeit von Projektmitteln zur Durchführung empirischer Studien, ein nationales und internationales Netzwerk, sowie einen lebendigen, interdisziplinären Austausch rund um das Thema visuelle Wissenschaftskommunikation.

Ihre Aufgaben

Zu Ihren Aufgaben gehört die Konzeption, Durchführung, Auswertung und Publikation empirischer Studien im Kontext der Forschungsagenda des KielSCN. Der inhaltliche Schwerpunkt Ihrer Forschung wird dabei auf Emotionen in der Wissenschaftskommunikation liegen. Darüber hinaus werden Sie am Aufbau des KielSCN mitwirken und zur Agenda aktiv beitragen.

Ihr Profil:

Erforderlich sind:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in den Naturwissenschaften, der Wissenschaftskommunikation, Psychologie oder verwandten Fächern
- Fähigkeit zu Teamarbeit und eigenständigem, wissenschaftlichem Arbeiten
- Vorerfahrungen in empirischer Forschung, vorzugsweise im Feld der Wissenschaftskommunikationsforschung (z.B. durch eine einschlägige Bachelor- oder Masterarbeit)
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse gängiger Statistiksoftwares (z.B. R, SPSS, Mplus)
- Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift (mindestens B2)



Wir bieten:

- einen interessanten, gut ausgestatteten Arbeitsplatz
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und herausfordernden Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitmodelle und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- NAH-SH Jobticket

Für Promovierende ist die Teilnahme an IPN-internen Weiterbildungsangeboten (z. B. Winterschools, Methodenworkshops, Auslandsaufenthalte) möglich und erwünscht. Als Doktorandin oder Doktorand erhalten Sie im Rahmen des Mentoringprogramms außerdem Unterstützung durch zwei Mentorierende.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als **ein** PDF-Dokument bis zum 27.06.2023 unter dem Stichwort „KielSCN“ per Mail an die Personalabteilung des IPN: bewerbung@leibniz-ipn.de

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Keller: keller@leibniz-ipn.de

Über uns

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Auftrag des IPN ist es, durch seine Forschung die Pädagogik der Naturwissenschaften und der Mathematik weiter zu entwickeln und zu fördern.

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und Ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.leibniz-ipn.de

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (www.ipn.uni-kiel.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.

